

üBAG MVZ für Entwicklungsförderung

Kommesserstr. 10 12205 Berlin E-Mail: <u>lichterfelde@rosero.de</u>

Karl-Marx-Str: 80 12043 Berlin E-Mail: neukoelln@rosero.de

Chemnitzerstr. 148-152 12621 Berlin marzahn@rosero.de

Anamnesefragebogen

Liebe Eltern,

wir würden uns freuen, wenn Sie die folgenden Fragen, soweit es Ihnen möglich ist, beantworten. Je genauer die Informationen sind, die wir von Ihnen und Ihrem Kind erhalten, desto besser können wir uns auf das erste Gespräch mit Ihnen vorbereiten und gezieltere Hilfe leisten.

und dan dae erete Geopraen int innen verzereten die gezietere rinne ieleten
Name des Kindes:
Geburtstag des Kindes:
Wie haben Sie von uns erfahren?
Was sind ihre Sorgen bzw. welche Probleme hat Ihr Kind?
Seit wann bestehen diese Schwierigkeiten?
Wie ist der Appetit Ihres Kindes?
Wie viele Stunden schläft Ihr Kind durchschnittlich? Gibt es Einschlaf-/Durchschlafprobleme? Ist der Schlaferholsam? Gibt es Alpträume?
Hat Ihr Kind regelmäßigen Stuhlgang?
Gab es bisher andere Therapien oder andere Hilfen? (z. B. Ergo-, oder Physiotherapie, Logopädie, Psychotherapie, Diagnostik durch einen Kinder-und Jugendpsychiater, Klinikaufenthalt, Jugendhilfeangebote/Erziehungsberatung). Bitte BehandlerIn/ Institutionen, Adresse und Zeitraum angeben.



Familie

Wer ist sorgeberechtigt? (bitte ankreuzen)

- O Eltern haben gemeinsames Sorgerecht
- Mutter ist allein sorgeberechtigt
- Vater ist allein sorgeberechtigt
- bei getrennt lebenden Eltern mit gemeinsamen Sorgerecht:
 Name, Adresse und Telefonnr. des anderen sorgeberechtigten Elternteils:
- O Sonstige (Name, Adresse, Telefon):

Angaben zu den Eltern:

Mutter:	Vater:
Name:	Name:
Alter:	Alter:
Schulabschluss:	Schulabschluss:
Ausbildung/Studium:	Ausbildung/Studium:
Ausgeübter Beruf (Umfang):	Ausgeübter Beruf (Umfang):
Erkrankungen der Mutter:	Erkrankungen des Vaters:
Psychische Erkrankungen (z.B. Schizophrenien, Alkoholsucht, Depressionen)?	Psychische Erkrankungen (z.B. Schizophrenien, Alkoholsucht, Depressionen)?
Erkrankungen in der Familie (z.B. Großeltern)?	Erkrankungen in der Familie (z.B. Großeltern)?



Angaben zu den Geschwistern des Kindes (bitte auch Angaben zu Stief-/Halb- und Adoptivgeschwistern):

Name:	Name:	Name:	Name:
Alter: Jahre	Alter: Jahre	Alter: Jahre	Alter: Jahre
Kindergarten/Schule:	Kindergarten/Schule:	Kindergarten/Schule:	Kindergarten/Schule:

Wohnsituation:

Wie wohnen Sie (Wohnung, Mehrfamilienhaus, freistehendes Haus, wer wohnt alles in der gemeinsamen Wohnung)?
Hat das Kind ein eigenes Zimmer? (bitte ankreuzen)
o ja o nein
Hat Ihr Kind die Möglichkeit mit anderen Kindern aus der Nachbarschaft zu spielen (z.B. im Innenhof, auf dem Spielplatz, etc.?
Wie würden Sie die familiäre Atmosphäre beschreiben (z.B. harmonisch, Trennungsgedanken, gibt es vie Streit)?

Besteht Kontakt zu den Großeltern/Tanten/Onkeln oder anderen wichtigen Familienmitgliedern?



Schwangerschaft:

Gab es Komplikationen in der Schwangerschaft? (wie z.B. Erbrechen, Blutungen, Röteln, Toxoplasmose, Diabetes, erhöhter Blutdruck, Nierenerkrankung, Krampfanfälle, Ohnmacht, andere)

Welche der folgenden Aussagen trifft auf Ihre Sc	hwangerschaft zu <i>(bitte ankreuzen):</i>		
 Operationen Rauchen Alkohol Medikamente Drogen seelische Belastungen 			
Gab es sonstige Dinge in der Schwangerschaft,	die Ihnen wichtig erscheinen?		
In welcher Schwangerschaftswoche ist ihr Kind geboren?			
War die Schwangerschaft erwünscht?			
Gab es Komplikationen während der Geburt?			

Kopfumfang: cm APGAR-Wert:

cm

Neugeborenenperiode:

Gab es Auffälligkeiten, wie (bitte ankreuzen)

Länge:

(Diese Angaben finden Sie im gelben Untersuchungsheft)

Gelbsucht

Gewicht:

- O Phototherapie im Zeitraum:
- Anpassungsstörungen
- Frühchen
- Atmungsprobleme
- Beatmung
- Wärmebettchen
- O Sepsis / Infektion des Neugeborenen
- O Nichts davon

Sonstiges (bitte beschreiben):

Säuglingsperiode:

Haben Sie ihr Kind gestillt?

- o Nein
- o ja, wie lange?

War das Kind ein:

- o "Schreikind"
- o ruhiges Kind

Sonstiges:



Kleinkindperiode:

Ab wann konnte d	as Kind	treilauten?
------------------	---------	-------------

Wie war die Sprachentwicklung? (Ab wann sprach das Kind in Zweiwortsätzen?)

Wie war das Spielverhalten/ Trotzphase?

Wie verlief die Sauberkeitsentwicklung (wann war Ihr Kind tagsüber und nachts trocken)?

Gesundheitszustand:

Welche Kinderkrankheiten hatte Ihr Kind (z.B. Röteln, Windpocken)?

Gibt es sonstige bekannte Krankheiten?

Gab es jemals auffällige Untersuchungsbefunde in Bezug auf Hören oder Sehen?

Sind Allergien bekannt?

Nimmt Ihr Kind Medikamente? Wenn ja, welche?

Gab es jemals einen Krampfanfall / Fieberkrampf / epileptischen Anfall?

Wurde Ihr Kind jemals operiert? Wenn ja, wann und warum?

Gab es einen Krankenhausaufenthalt? Wenn ja, wann und warum?

Gab es Unfälle? Wenn ja, wann und welche?



Kindergarten:

Hat das Kind einen Kindergarten besucht bzw. besucht es derzeit einen Kindergarten?
o nein o ja (<i>bitte Zeitraum angeben</i>):
Handelt es sich um einen integrativen Kindergarten? o ja o nein
Hatte/Hat Ihr Kind Freunde in der Gruppe?
Gab es Auffälligkeiten im Kindergarten? (z.B. starke Unruhe, Aufmerksamkeitsstörung, aggressives Verhalten gegenüber Erziehern/ Kindern, Trennungsangst, Kontaktstörungen)
Schullaufbahn:
Wann wurde das Kind eingeschult bzw. wann ist es geplant?
Welche Schulen wurden besucht (<i>bitte auflisten</i>)? • • •
•
In welche Schule (inkl. Schulform) und Klasse geht das Kind zum heutigen Zeitpunkt?
Handelt es sich um eine Ganztagsschule? o nein o ja
Werden die Hausaufgaben in der Schule oder Zuhause gemacht?
Worden die Hausdangaben in der Genale Guer Zundase gemaent:
Gibt es Probleme in der Schule?
Hat Ihr Kind Freunde in der Schule? Wenn ja, wie viele?



Für Jugendliche

Berufsausbildung:

Liegt ein Schulabschluss	oder ein Abgangs	zeuanis vor. wenn	ia welcher/welches?

Wird derzeit eine Berufsausbildung/Studium absolviert?

Wird eine berufsvorbereitende Maßnahme absolviert?



Sonstige Fragen:

Ihr Termin in unserer Praxis ist am Bitte bringen Sie an diesem Tag die Krankenv	
Welche Erwartungen/Wünsche haben Sie an die Behandlui	ng in unserer Praxis?
Wie stark sind Sie aufgrund der oben beschriebenen Proble stark)?	eme belastet <i>(gar nicht, leicht, mäßig, stark, seh</i>
Ist Ihr Kind zurzeit anderweitig in kinder-und jugendpsychia: psychiatrischen Zentrum (SPZ) angebunden?	trischer Behandlung oder in einem sozial-

Wir danken Ihnen herzlich für das Ausfüllen des Fragebogens!